

Bergs ist d...
Generalanzeiger
8.7.2015 Gut

ausgestattet in die Schule

Lions-Spende für Kinder aus armen Familien

SIEBENGEIRGE. Das Haus Hohenhonnet, die Königswinterer Tafel, die Fördervereine des CJD in Königswinter, des Gymnasiums Nonnenwerth oder des Gymnasiums am Oelberg haben schon vom sozialen Engagement des Lions Club Rhein-Wied profitiert - nun haben sich die Löwen für künftige i-Dötzchen eingesetzt, die aus sozial benachteiligten Familien stammen. Ihre Familien sind auf die Versorgung durch die Asbacher Tafel angewiesen. Das Geld für neue Schulranzen haben sie nicht übrig. Die Lions übergaben zwölf bunte Ranzen der Vorsitzenden der Asbacher Tafel, Ursula Prusseit, zur Weiterverteilung.

Kinder, die keinen eigenen Ranzen oder nur einen nicht gleichwertigen Ersatz haben, würden zumindest belächelt, oft aber stigmatisiert, so die Lions. Zumindest zwölf Kindern soll das nicht passieren, sie sollen einen unbelasteten Schulstart erleben. Die Schultaschen wurden vom Erlös der Pfandbon-Aktion angeschafft: Kunden von Getränkemärkten warfen sie als Spende in eine der Sammelboxen der Lions Rhein-Wied. ga

Lions sammeln Pfandbons für Schulranzen



■ **Asbach.** Wenn der erste Schultag naht, ist jedes Kind stolz auf einen bunten Schulranzen. Damit die Kinder jener Familien, die auf die Hilfe der Tafel angewiesen sind, nicht im Abseits stehen, spendete der Lions-Club Rhein-Wied 12 Schulranzen für Mädchen und Jungen inklusive Mäppchen und Turnbeutel. Die Spende im Gesamtwert von 1000 Euro stammt aus dem Erlös von Pfandbons, die in Getränkemärkten an der Rheinschiene, in Oberpleis und Ittenbach vom Lions Club gesammelt wurden. Stefan Kuhn, Hellmut Buhr und der Präsident des Lions Clubs, Dr. Wolfgang Honert, freuten sich, dass sie mit dieser Aktion Kindern aus bedürftigen Familien einen unbeschwerten Schulstart ermöglichen können. Die Vorsitzende der Asbacher Tafel, Ursula Prusseit, und ihr Team nahmen die Schulranzen entgegen. bc

Foto: Beate Christ

9.7.2015 RHEIN-ZEITUNG

eigen: 02631/9546-40
neuwied@rhein-zeitung.net



Folgen Sie uns auf Twitter:
twitter.com/rzneuwied